

Anlage 3 – Anleitung zum Praktikumsbericht Master

# Bericht zum Fachpraktikum im Modul MAA08 / MHYB05 / MHYD08 / MWW08

---

Praktikumsbetrieb:

**Wasserversorger der Stadt X**

Thema/Schwerpunkt des Praktikums: Abrechnungswesen Wasserversorger X

Betreuer: Dipl.-Ing. Maria May

Autor: Vorname, Familienname

Matrikelnummer: 12345678

Studiengang: MSc-AA / MSc-HYB / MSc-HYD / MSc-WAS

→ Neue Seite beginnen!

## Inhalt

Die textliche Abfassung ist in Englisch oder Deutsch (neue deutsche Rechtschreibung) und nach den gängigen Vorschriften der Textgestaltung auszuführen. Die Arbeit ist entsprechend der wissenschaftlichen Praxis zu gliedern; Tabellen und Abbildungen sind zu beschriften, Quellen sind korrekt zu zitieren.

Damit soll die „technische Ausführung“ in etwa einer Masterarbeit entsprechen und es ist insbesondere auf die wissenschaftlich-praktische Verwendbarkeit für die Praktikumsseinrichtung zu achten. Darüber hinaus kann(!) das Fachpraktikum auch als Vorbereitung einer Masterarbeit im gewählten Themenfeld konzipiert werden. Dies ist ggf. bitte mit dem betreuenden Hochschullehrer und der Praktikumsseinrichtung abzustimmen.

## Organisatorisches

- Beachten Sie bitte, dass Sie sich vor Beginn Ihres Praktikums mit einem Hochschullehrer abstimmen, der Ihren Praktikumsbericht entgegennimmt und bewertet.
- Verwenden Sie bitte das unter <https://tu-dresden.de/bu/umwelt/hydro/studium/pruefungsamt/dokumente> erhältliche Formular. Bei Rückfragen wenden Sie sich rechtzeitig, d.h. vor dem Abgabetermin an Ihren betreuenden Hochschullehrer.
- Den Praktikumsbericht sollten Sie ca. 6 Wochen nach Beendigung Ihres Praktikums einschließlich einer Bestätigung und kurzen Einschätzung Ihres Praktikumsbetreuers bei dem betreuenden Hochschullehrer (s.u.) zur Bewertung einreichen. Abweichungen sprechen Sie bitte mit Ihrem betreuenden Hochschullehrer ab.
- Die Dauer des Fachpraktikums ist je nach Masterstudiengang unterschiedlich (siehe Modulbeschreibung). Länger dauernde bzw. zusätzliche Praktika sind in Eigeninitiative jederzeit möglich. Diese können gegebenenfalls auch inhaltlich geteilt (bezogen auf den Bericht) werden. Dies sollten Sie jedoch vorab mit einem Hochschullehrer abstimmen und schriftlich fixieren. Dazu sollten Sie ein weiteres Formular von der o. g. Internetseite herunterladen und entsprechend ausfüllen.
- Beachten Sie immer auch folgendes. Manche Abteilungen in Einrichtungen, Behörden, Firmen oder Konzernen unterliegen der Geheimhaltung gegenüber Dritten. Bitte klären Sie im Vorfeld ab, inwieweit dies Ihre Berichtslegung beeinflussen könnte und finden Sie eine Lösung unter Rücksprache mit Ihren Betreuern beim Praktikum und Ihrem betreuenden Hochschullehrer.

## Format

- Der Praktikumsbericht sollte 10-20 Seiten umfassen. (Titelseite, Inhalts- oder Literaturverzeichnis nicht eingerechnet!).
- Ein Inhaltsverzeichnis ist nicht zwingend erforderlich, ein Literaturverzeichnis hingegen schon. Nutzen Sie zum Erstellen des Literaturverzeichnisses möglichst ein professionelles Literaturverwaltungssystem wie Zotero oder Mendeley und wählen Sie einen konsistenten Zitierstil.
- Die Nutzung von Fotos, Grafiken oder Tabellen zur Veranschaulichung eines Sachverhaltes ist ausdrücklich erwünscht.
- Achten Sie auf die korrekte Benennung Ihrer Quellen.
- Schriftart –Text: gut lesbare Schriftart z.B. Times New Roman oder Calibri. Schriftgröße 11pt, Zeilenabstand 1,15.

- Bitte achten Sie auf eine durchgängig saubere Anwendung der Regeln für Rechtschreibung, Satzbau und Zeichensetzung (→ abschließendes Korrekturlesen!).
- Abgabe ausgedruckt, doppelseitig, geheftet/getackert, sowie als \*pdf-Datei oder/und auf CD (keine Mails) => stimmen Sie die endgültige Abgabeform jedoch in jedem Fall mit Ihrem betreuenden Hochschullehrer ab;

### Material zur Berichtslegung

- eigene Notizen, Fotos, Ergebnisse (soweit veröffentlichbar)
- Literatur und Unterlagen Ihres Praktikumsbetriebes bzw. öffentlich verfügbares Material aus eigener Recherche

### Dauer, Leistungspunkte und Prüfungsleistungen zum Fachpraktikum

SG	Dauer [Wochen]	Leistungspunkte	Prüfungsleistungen
MAA08	8	12	Belegarbeit 30h (50%); Referat (50%)
MHYB05	8	15	Belegarbeit 30h (50%); Referat (30%)
MHYD08	6	10	Belegarbeit 30h (50%); Referat (50%)
MWW08	12	20	Belegarbeit 30h (50%); Referat (50%)

## Modulbeschreibungen

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>
MAA08	Fachpraktikum Abfallwirtschaft und Altlasten	<b>Prof. Bilitewski</b>
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p>Im Fachpraktikum Abfallwirtschaft und Altlasten leisten die Studierenden fachspezifische Ingenieurstätigkeiten außerhalb der TU Dresden. Die Studierenden sind in der Lage, komplexe Arbeiten und betriebsorganisatorische Problemstellungen z. B. bei Forschungsinstitutionen, Behörden, Wasserversorgern, Zweckverbänden oder Ingenieurbüros auszuführen.</p> <p>Die Dauer der berufspraktischen Tätigkeit ist 8 Wochen.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar und Selbststudium	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	erweiterte Grundkenntnisse in Chemie, Biologie, Physik sowie ingenieurtechnischen Fächern.	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist Pflichtmodul im Masterstudiengang Abfallwirtschaft und Altlasten	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Belegarbeit im Umfang von 30 Stunden und einem Referat	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 12 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der beiden Prüfungsleistungen.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jährlich im Wintersemester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 360 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst 1 Semester.	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>
MHYB05	Fachpraktikum Hydrobiologie und Seminar	<b>Prof. Berendonk</b>
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p>Im Fachpraktikum Hydrobiologie leisten die Studierenden fachspezifische wissenschaftliche Arbeiten innerhalb und außerhalb der TU Dresden.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, komplexe Arbeiten und betriebsorganisatorische Problemstellungen z. B. in der Industrie, bei Forschungsinstitutionen, Behörden, Wasserversorgern, Zweckverbänden oder Ingenieurbüros auszuführen. Die Dauer der berufspraktischen Tätigkeit ist 8 Wochen.</p> <p>Im Seminar berichten externe Dozenten im Rahmen des Dresdner Wasserseminars über aktuelle Aktivitäten im Wasserwesen. Der Studierende gewinnt einen Überblick in aktuelle Entwicklungen des Fachgebiets und vertieft die Fähigkeit, wasserwirtschaftliche Themen verständlich aufzubereiten, mündlich zu präsentieren und an Fachdiskussionen teilzunehmen (AQUA).</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<p>4 SWS Seminar und Selbststudium</p> <p><b>Vorträge externer Dozenten im Dresdner Wasserseminar können in englischer Sprache stattfinden.</b></p>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Vorausgesetzt werden erweiterte Grundkenntnisse in Hydrobiologie, Chemie, Physik sowie ingenieurtechnischen Fächern.</p>	
<b>Verwendbarkeit</b>	<p>Das Modul ist Pflichtmodul im Master-Studiengang Hydrobiologie.</p>	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei schriftlichen Prüfungsleistungen in Form einer Seminararbeit im Umfang von 20 Stunden und einer Belegarbeit im Umfang von 30 Stunden sowie einem Referat.</p> <p>Alternativ zur Seminararbeit 20 Stunden kann eine sonstige Prüfungsleistung in Form eines Interviews durchgeführt werden. Studien- und Prüfungsleistungen können in deutscher Sprache erbracht werden.</p>	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>Durch das Modul können 15 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der Noten der drei Prüfungsleistungen (Belegarbeit (20h) oder Interview 20%, Belegarbeit (30h) 50%, Referat 30%).</p>	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	<p>Das Modul wird jährlich beginnend im Sommersemester angeboten.</p>	
<b>Arbeitsaufwand</b>	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 450 Stunden.</p>	
<b>Dauer des Moduls</b>	<p>Das Modul umfasst 2 Semester.</p>	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>
MHYD08	Fachpraktikum Hydrologie	<b>Prof. Schmitz</b> Prof. Bernhofer
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p>Im Fachpraktikum Hydrologie leisten die Studierenden fachspezifische Tätigkeiten an Einrichtungen und Firmen im In- und Ausland.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, komplexe Arbeiten und betriebsorganisatorische Problemstellungen z. B. bei Forschungsinstitutionen, Behörden, Wasserversorgern, Zweckverbänden oder Consultingbüros auszuführen. Die Dauer der berufspraktischen Tätigkeit ist 6 Wochen.</p>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, Selbststudium	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	vertieftes Wissen in den fachrelevanten Bereichen der Hydrologie	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist Pflichtmodul im Master-Studiengang Hydrologie.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Praktikumsbericht im Umfang von 30 Stunden und einem Referat.	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten arithmetischen Mittel der Noten der beiden Prüfungsleistungen.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jährlich im Wintersemester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst 1 Semester.	

<b>Modulnummer</b>	<b>Modulname</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>
11111111	Fachpraktikum Wasserwirtschaft	<b>Prof. Liedl</b>
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	Im Fachpraktikum Wasserwirtschaft leisten die Studierenden fachspezifische Ingenieur Tätigkeiten außerhalb der TU Dresden. Die Studierenden sind in der Lage, entsprechende Arbeiten, z. B. bei Forschungsinstitutionen, Behörden, Wasserversorgern, Zweckverbänden oder Consultingbüros auszuführen. Sie erwerben dabei zudem betriebsorganisatorische Grundkenntnisse. Die Dauer der berufspraktischen Tätigkeit ist 12 Wochen.	
<b>Dauer- und Leistungsformen</b>	2 SWS Seminar und Selbststudium	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	gute Kenntnisse allgemeiner wasserwirtschaftlicher Grundlagen	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist Pflichtmodul im Master-Studiengang Wasserwirtschaft.	
<b>Voraussetzungen für die Berechnung von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfungsleistung in Form eines Praktikumsberichts im Umfang von 30 Stunden und einem Referat.	
<b>Leistungspunkte und Bewertung</b>	Durch das Modul können 20 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten arithmetischen Mittel der Noten der beiden Prüfungsleistungen.	
<b>Regelmäßigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jährlich, beginnend im Sommersemester, angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 600 Stunden.	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst 2 Semester.	